

Fremde Währungen

Durch die Globalisierung der Märkte wird das Rechnen mit fremden Währungen zur täglichen Routine. Die starke internationale Verflechtung der Schweiz ist ein Kennzeichen unseres kleinen Landes:

- ▶ Schweizer reisen ins Ausland und benötigen dazu fremde Währungen. Ausländische Touristen verbringen ihre Ferien in der Schweiz und tauschen ihre Währungen in Schweizer Franken.
- ▶ Einfuhren aus dem Ausland werden in ausländischer Währung bezahlt. In schweizerischen Produktionsstätten im Ausland oder durch Ausfuhren schweizerischer Produkte ins Ausland verdienen schweizerische Unternehmungen Geld in fremder Währung.

Eine Grundlage für die Währungsumrechnungen sind die von den Banken veröffentlichten Kurse, die aufgrund weltweit getätigten Fremdwährungstransaktionen zustande kommen.

Devisen- und Notenkurse^① vom 20. Juli 20_8

Devisen ^②		Land	Noten ^③		Währung	ISO-Kürzel ^⑤	Notierung in Einheiten
Kauf ^④	Verkauf ^④		Kauf	Verkauf			
0.76	0.79	Australien	0.73	0.83	Australischer Dollar	AUD	1
16.04	16.44	Dänemark	15.42	17.06	Dänische Kronen	DKK	100
1.10	1.13	EWU-Länder ^⑥	1.09	1.14	Euro	EUR	1
1.28	1.32	Grossbritannien	1.22	1.38	Pfund-Sterling	GBP	1
0.90	0.93	Japan	0.85	0.98	Yen	JPY	100
0.75	0.79	Kanada	0.73	0.80	Kanadische Dollar	CAD	1
12.53	12.96	Norwegen	11.73	13.55	Norwegische Kronen	NOK	100
11.57	11.94	Schweden	10.95	12.56	Schwedische Kronen	SEK	100
0.92	0.95	USA	0.90	0.97	US-Dollar	USD	1

① Unter **Kurs** versteht man in der Schweiz den Preis in Franken für eine Einheit (für Dollar, Pfund und Euro) oder für 100 Einheiten (bei den übrigen Währungen) der fremden Währung. Beispiele:

- ▶ Ein Kurs in Zürich auf Grossbritannien von 1.38 bedeutet, dass für ein englisches Pfund (GBP) in Zürich CHF 1.38 bezahlt werden muss.
- ▶ Ein Kurs in Zürich auf Japan von 0.98 bedeutet, dass für 100 Yen (JPY) in Zürich CHF 0.98 bezahlt werden muss.

② Der **Devisenkurs** kommt beim bargeldlosen Zahlungsverkehr vor. Zum Beispiel bei Zahlungen mit Kreditkarten und Checks oder bei Überweisungen von einem Konto auf ein anderes.

③ Der **Notenkurs** kommt bei der Ein- oder Auszahlung von Bargeld (Münzen und Noten) zur Anwendung.

④ **Kauf** bedeutet, dass die Bank fremde Währungen kauft (auch **Geldkurs** genannt).

Verkauf bedeutet, dass die Bank fremde Währungen verkauft (auch **Briefkurs** genannt).

⑤ Die internationalen ISO-Währungskürzel haben den Vorteil, dass sie in allen Sprachen gleich lauten. Die ersten beiden Buchstaben der Abkürzung bezeichnen normalerweise das Land, der dritte die Währung.

⑥ 2018 gehörten folgende Länder zur EWU (Europäische Währungsunion): Belgien, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Zypern.

■ Beispiel 1

Verkauf von Noten (Betrag in Schweizer Franken gesucht)

Für eine Reise nach Japan kauft U. Schweizer am 31. März bei einer Schweizer Bank JPY 50 000.–. Die Bank erstellt die folgende Abrechnung:

Change		Verkauf – Vente – Sale
Fremde Währung – Monnaie étrangère – Foreign currency	Kurs – Cours – Rate	Betrag – Montant – Amount CHF
JPY 50 000.–	0.98	490.–

Zur Kursermittlung dient das Kursblatt auf der vorherigen Seite:

- ▶ Da der Kunde Bargeld benötigt, wählt der Bankkassier den Notenkurs.
- ▶ Da die Bank fremde Währungen an den Kunden verkauft, verwendet sie den Verkaufskurs.
- ▶ Der Kurs von 0.98 bedeutet, dass 100 japanische Yen für CHF 0.98 verkauft werden.

Der Betrag in Schweizer Franken errechnet sich am einfachsten mittels eines Dreisatzes:

$$\text{JPY } 100.- = \text{CHF } 0.98$$

$$\text{JPY } 50\,000.- = \text{CHF } x$$

$$\text{CHF } x = \frac{\text{JPY } 50\,000.- \cdot \text{CHF } 0.98}{\text{JPY } 100} = \text{CHF } 490.-$$

■ Beispiel 2

Verkauf von Noten (Betrag in fremder Währung gesucht)

P. Huber kauft für eine Ferienreise nach Schweden für CHF 1 000.– SEK. Wie viele Kronen erhält P. Huber, wenn die Bank aufgrund des Kursblattes auf Seite 37 umrechnet?

$$\text{CHF } 12.56 = \text{SEK } 100.-$$

$$\text{CHF } 1\,000.- = \text{SEK } x$$

$$\text{SEK } x = \frac{\text{SEK } 100.- \cdot \text{CHF } 1\,000.-}{\text{CHF } 12.56} = \text{SEK } 7\,961.80$$

■ Beispiel 3

Berechnung des angewandten Kurses

Vor der Abreise in die USA wechselt S. Dürr bei einer Bank Schweizer Franken in USD um. Für CHF 1 000.– erhält sie USD 1 030.95. Mit welchem Kurs hat der Kassier gerechnet?

$$\text{USD } 1\,030.95 = \text{CHF } 1\,000.-$$

$$\text{USD } 1.- = \text{CHF } x$$

$$\text{CHF } x = \frac{\text{CHF } 1\,000.- \cdot \text{USD } 1.-}{\text{USD } 1\,030.95} = \text{CHF } 0.97$$

■ Beispiel 4

Verbuchung eines Kaufs in fremder Währung

Ein Schweizer Industrieller kauft in Frankreich eine Maschine für EUR 10 000.– auf Kredit. Die Buchhaltung wird in CHF geführt.

Journal

Nr.	Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag in CHF
1	Kreditkauf der Maschine in Lyon für EUR 10 000, Buchkurs ^① 1.15	Maschine	Verbindlichkeiten L+L	11 500
2	Bankbelastung für die Zahlung obiger Maschine, Kurs 1.12	Verbindlichkeiten L+L	Bankguthaben	11 200
3	Verbuchung der Kursdifferenz (Gewinn)	Verbindlichkeiten L+L	Maschine	300

Da der Buchkurs höher ist als der bei der Zahlung von der Bank belastete Kurs, handelt es sich bei der Kursdifferenz um einen buchmässigen **Kursgewinn**.

■ Beispiel 5

Verbuchung eines Verkaufs in fremder Währung

Eine Schweizer Industrieunternehmung verkauft eine Anlage für GBP 50 000.– auf Kredit. Die Buchhaltung wird in CHF geführt.

Journal

Nr.	Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag in CHF
1	Kreditverkauf der Anlage nach Birmingham für GBP 50 000, Buchkurs ^① 1.25	Forderungen L+L	Ertrag aus verkauften Erzeugnissen	62 500
2	Bankgutschrift für die Zahlung obiger Anlage, Kurs 1.20	Bankguthaben	Forderungen L+L	60 000
3	Verbuchung der Kursdifferenz (Verlust)	Ertrag aus verkauften Erzeugnissen	Forderungen L+L	2 500

Da der Buchkurs höher ist als der bei der Zahlung von der Bank gutgeschriebene Kurs, handelt es sich bei der Kursdifferenz um einen buchmässigen **Kursverlust**.

① Buchkurs = in der Buchhaltung verwendeter provisorischer Kurs zur Erfassung von Rechnungen. Sobald der tatsächliche Kurs bei der Zahlung feststeht, wird die Kursdifferenz ermittelt und verbucht.